



Postanschrift:
Landkreis Oder-Spree, Breitscheidstraße 7, 15848 Beeskow

Fraktion DIE LINKE/Piraten
Herrn Dr. Pech

Dezernat: I - Jugend, Bildung, Soziales und Gesundheit
Amt: Besondere Einrichtung gemäß § 6a SGB II
PRO Arbeit – kommunales Jobcenter
Dienstgebäude: Breitscheidstraße 7
15848 Beeskow
Dezernentin/Leiterin: Frau Angelika Zarling
Telefon: 03366 35-4539 / 4551
Telefax: 03366 35-4550
E-Mail: jobcenter@l-os.de

15. Oktober 2020

Anfrage der Fraktion DIE LINKE/Piraten an den Landrat
Hier: Umsetzung des Digitalpaktes an den Schulen im Landkreis Oder-Spree

Sehr geehrter Herr Dr. Pech,

zu Beginn bitte ich die verspätete Übersendung der Beantwortung Ihrer o.g. Anfragen zu entschuldigen. Der Landrat hat mich beauftragt, Ihnen als zuständige Dezernentin die o.g. Anfrage zu beantworten.

1. Wie ist der Zugang der Schulen im Landkreis Oder-Spree zum schnellen Internet gewährleistet?

Das Schulverwaltungsamt kann hier nur Aussagen zu den Schulen in eigener Trägerschaft treffen. Nachfolgend die aktuellen Bandbreiten der Anschlüsse unserer Schulen. Aktuell verfügen die Schulen noch nicht über „schnelles Internet“. 100 Mbit/s sind bis dato die schnellsten verfügbaren Anschlüsse für unsere Schulen. Die Umsetzung der höheren Bandbreiten erfolgt im Rahmen des Breitbandausbaus. Die Bestätigungen der Telekom liegen seit der 38.KW vor, allerdings ohne konkrete Zeitlinien.

Schule	Aktueller Anschluss	Umsetzung neuer Internetanschluss
Albert-Schweitzer Oberschule Beeskow	50 Mbit/s	Im Rahmen des Breitbandausbaus Erhöhung auf 1000 Mbit/s
Rouanet-Gymnasium Beeskow	100 Mbit/s	Im Rahmen des Breitbandausbaus Erhöhung auf 1000 Mbit/s
Albert-Schweitzer- Gymnasium Eisenhüttenstadt	100 Mbit/s	Im Rahmen des Breitbandausbaus Erhöhung auf 1000 Mbit/s
Gesamtschule 3 Eisenhüttenstadt	100 Mbit/s	Im Rahmen des Breitbandausbaus Erhöhung auf 1000 Mbit/s
Oberstufenzentrum Eisenhüttenstadt	100 Mbit/s	Im Rahmen des Breitbandausbaus

Eine angegebene E-Mailadresse dient nur dem Empfang einfacher Mitteilungen ohne Signatur. Für die rechtsverbindliche elektronische Kommunikation per E-Mail ist folgende E-Mail-Adresse eingerichtet worden: yvs@landkreis-oder-spree.de. Rahmenbedingungen siehe www.l-os.de/yvs.

Sprechzeiten:
Di./Do. 9-12; 13-18 Uhr
Mo./Fr. nach Vereinbarung
Mi. geschlossen
Telefon: 03366 35-0
Telefax: 03366 35-1111
Internet: www.landkreis-oder-spree.de
E-Mail: kreisverwaltung@landkreis-oder-spree.de

Bankverbindung: Sparkasse Oder-Spree

BIC: WELADED1LOS IBAN: DE43 1705 5050 2200 6011 77
Umsatzsteuer ID-Nr.: DE162705039

Otto-Buchwitz-Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "Lernen" Eisenhüttenstadt	50 Mbit/s	Im Rahmen des Breitbandausbaus Erhöhung auf 1000 Mbit/s
Pestalozzi-Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "geistige Entwicklung" Eisenhüttenstadt	100 Mbit/s	Im Rahmen des Breitbandausbaus Erhöhung auf 1000 Mbit/s
Carl Bechstein Gymnasium Erkner	100 Mbit/s	Im Rahmen des Breitbandausbaus Erhöhung auf 1000 Mbit/s
MORUS Oberschule Erkner	100 Mbit/s	Im Rahmen des Breitbandausbaus Erhöhung auf 1000 Mbit/s
Regine-Hildebrandt-Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "geistige Entwicklung" Erkner	16 Mbit/s	Im Rahmen des Breitbandausbaus Erhöhung auf 1000 Mbit/s
Schule "Am Rund" mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "Lernen" Erkner	50 Mbit/s	Im Rahmen des Breitbandausbaus Erhöhung auf 1000 Mbit/s
Erich Kästner-Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "Lernen" Fürstenwalde	100 Mbit/s	Im Rahmen des Breitbandausbaus Erhöhung auf 1000 Mbit/s
Geschwister Scholl Gymnasium Fürstenwalde	100 Mbit/s	Im Rahmen des Breitbandausbaus Erhöhung auf 1000 Mbit/s
Juri-Gagarin-Oberschule Fürstenwalde	100 Mbit/s	Im Rahmen des Breitbandausbaus Erhöhung auf 1000 Mbit/s
Oberstufenzentrum Fürstenwalde	10 Mbit/s	Im September 2019 Erhöhung auf 1000 Mbit/s beauftragt. Umsetzung steht aus.
Regine-Hildebrandt-Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "geistige Entwicklung" Fürstenwalde	50 Mbit/s	Im Rahmen des Breitbandausbaus Erhöhung auf 1000 Mbit/s
Spree Oberschule Fürstenwalde	4 Mbit/s	Nach Schulneubau 100 Mbit/s und im Rahmen des Breitbandausbaus dann 1000 Mbit/s
Volkshochschule Fürstenwalde	50 Mbit/s	Im Rahmen des Breitbandausbaus Erhöhung auf 1000 Mbit/s
Volkshochschule Erkner	100 Mbit/s	Im Rahmen des Breitbandausbaus Erhöhung auf 1000 Mbit/s
Volkshochschule Eisenhüttenstadt	16 Mbit/s	Im Rahmen des Breitbandausbaus Erhöhung auf 1000 Mbit/s
Volkshochschule Beeskow	16 Mbit/s	Im Rahmen des Breitbandausbaus Erhöhung auf 1000 Mbit/s

2. In welchem Umfang sind die Schulen mit interaktiven Whiteboards ausgestattet?

Schule	Anzahl interaktive Tafeln	Anzahl interaktive Displays
Albert-Schweitzer Oberschule Beeskow	7	6
Rouanet-Gymnasium Beeskow	18	18
Albert-Schweitzer- Gymnasium Eisenhüttenstadt	16	7
Gesamtschule 3 Eisenhüttenstadt	17	4
Oberstufenzentrum Eisenhüttenstadt	9	13
Otto-Buchwitz-Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "Lernen" Eisenhüttenstadt	9	2
Pestalozzi-Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "geistige Entwicklung" Eisenhüttenstadt	6	3
Carl Bechstein Gymnasium Erkner	0	38
MORUS Oberschule Erkner	3	0
Regine-Hildebrandt-Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "geistige Entwicklung" Erkner	0	0
Schule "Am Rund" mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "Lernen" Erkner	8	0
Erich Kästner-Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "Lernen" Fürstenwalde	17	0
Geschwister Scholl Gymnasium Fürstenwalde	17	8
Juri-Gagarin-Oberschule Fürstenwalde	10	0
Oberstufenzentrum Fürstenwalde	17	24
Regine-Hildebrandt-Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "geistige Entwicklung" Fürstenwalde	2	1
Spree Oberschule Fürstenwalde	10	0

Im Rahmen des DigitalPakt Schule 2019 bis 2024 werden an allen Schulen weitere Geräte beschafft.

3. In welchem Umfang verfügen Schülerinnen und Schüler im Landkreis über die erforderlichen Endgeräte?

Der Begriff erforderliche Endgeräte ist hier nicht hinreichend definiert. Daher kann hier keine konkrete Beantwortung erfolgen. Es ist primär nicht Aufgabe des Schulträgers, die Schülerinnen und Schüler mit mobilen digitalen Endgeräten auszustatten. Ausnahme ist, wenn eine Schülerin oder ein Schüler im Rahmen des Förderausschussverfahrens die Empfehlung für die Ausstattung mit mobilen digitalen Endgeräten erhält. Dann stattet der Landkreis Oder-Spree als Schulträger die Schülerin oder den Schüler entsprechend aus. Seit 09/2017 gab es vier Fälle an Schulen in Trägerschaft des LOS.

4. Welche Maßnahmen wurden ergriffen, um bedürftige Schülerinnen und Schüler mit den erforderlichen Endgeräten auszustatten und welche Ergebnisse wurden dabei bisher erreicht?

Siehe Antwort Frage 3.

Dem Schulverwaltungsamt liegen keine Bedarfe vor.

Im Rahmen der Förderung von Investitionsmaßnahmen nach der Richtlinie des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport zur Umsetzung des Zusatzes zur Verwaltungsvereinbarung DigitalPakt Schule 2019 bis 2024 (Richtlinie Ausstattungsprogramm für schulgebundene mobile Endgeräte – RL AusProEnd) vom 20. August 2020 stehen dem Landkreis Oder-Spree, gemäß Zuwendungsbescheid vom 10. September 2020, 197.803,50 EURO (775,70 EURO x 255 SuS) zur Verfügung. Die Bemessungsgrundlage für die Zuwendung ergibt sich aus der Anzahl der SuS, die vom Eigenanteil nach der Lernmittelverordnung befreit sind. Das heißt, hier wurde nur die Anzahl SuS erfasst, die an den Schulen in Trägerschaft des LOS beschult werden und auch einen Antrag auf Befreiung vom Eigenanteil nach der Lernmittelverordnung gestellt haben.

Die Endgeräte sollen Ende Oktober/Anfang November 2020 ausgeliefert und dann an die Schulen verteilt werden. Es kann jedoch davon ausgegangen werden, dass die Fördermittel und die daraufhin beschafften Endgeräte nicht die realen Bedarfe abdecken, da auch nicht alle Betroffenen einen Antrag auf Befreiung vom Eigenanteil nach der Lernmittelverordnung stellen und somit auch nicht erfasst werden konnten.

5. Welche Bundes- und Landesmittel aus dem „Digitalpakt Schule“ stehen für die Schulen im Landkreis zur Verfügung und wie wurden diese Mittel bisher ausgelastet?

Das Schulverwaltungsamt kann auch hier nur Aussagen zu den Schulen in Trägerschaft des Landkreises Oder-Spree treffen. Die Beantragung der Zuwendung im Rahmen des DigitalPakt Schule 2019 bis 2024 erfolgte durch zwei Anträge.

Der Antrag für das Oberstufenzentrum Oder-Spree Europaschule ist am 15. Juli 2020 beim Fördermittelgeber eingegangen und wird derzeit bearbeitet.

Der Fördermittelbescheid steht noch aus.

Der Antrag für alle anderen Schulen in Trägerschaft des Landkreises Oder-Spree ist am 11. September 2020 beim Fördermittelgeber eingegangen und wird derzeit bearbeitet.

Der Fördermittelbescheid steht noch aus.

Folglich ist der Mittelabruf aufgrund der ausstehenden Zuwendungsbescheide gleich Null. Primär werden die Mittel zur Ausstattung der Schulen mit WLAN verwendet.

Schule	Zuwendung gemäß Richtlinie
Albert-Schweitzer Oberschule Beeskow	145.563,00 €
Rouanet-Gymnasium Beeskow	262.964,00 €
Albert-Schweitzer-Gymnasium Eisenhüttenstadt	246.995,00 €
Gesamtschule 3 Eisenhüttenstadt	289.122,00 €
Oberstufenzentrum Oder-Spree Europaschule	1.230.732,00 €
Otto-Buchwitz-Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "Lernen" Eisenhüttenstadt	62.536,00 €
Pestalozzi-Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "geistige Entwicklung" Eisenhüttenstadt	54.765,00 €
Carl Bechstein Gymnasium Erkner	352.517,00 €
MORUS Oberschule Erkner	128.385,00 €
Regine-Hildebrandt-Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "geistige Entwicklung"	81.759,00 €
Schule "Am Rund" mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "Lernen" Erkner	76.851,00 €
Erich Kästner-Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "Lernen" Fürstenwalde	94.847,00 €
Geschwister Scholl Gymnasium Fürstenwalde	276.443,00 €
Juri-Gagarin-Oberschule Fürstenwalde	132.475,00 €
Spree Oberschule Fürstenwalde	143.518,00 €
Volkshochschule Oder-Spree Zweiter Bildungsweg	42.495,00 €

6. Wie ist die Qualifizierung der Lehrkräfte für den Einsatz

Im Rahmen der Beschaffung von digitalen Präsentationsgeräten bspw. am Oberstufenzentrum werden die Schulungen für die Lehrkräfte mit ausgeschrieben und durchgeführt.

Generell obliegt die Schulung der Lehrkräfte dem Schulhoheitsträger und nicht dem Landkreis Oder-Spree.

Freundliche Grüße

im Auftrag


Angelika Zarling
 Dezernentin und Leiterin
 der Besonderen Einrichtung